

LeA-Regeln

I Allgemeines

LeA steht für frei wählbare Lernangebote am Ev. Firstwald Gymnasium. Alle Schüler*Innen der Klassen 5-10 wählen in jedem Schuljahr LeAs, die insgesamt 2 Wochenstunden abdecken. LeAs sind unbenotet und werden halbjährlich gewählt. Es gibt neben Kompakt-LeAs (z.B. 7-stündige Sondertermine am Wochenende) LeAs die ein $\frac{1}{4}$ Jahr, $\frac{1}{2}$ Jahr oder ein ganzes Jahr stattfinden. Entsprechend sollte auch gewählt werden. Dieser Leitfaden verschafft einen Überblick über die Wahlmöglichkeiten und Regeln.

II Klasse 5:

In Klasse 5 läuft ganzjährig ein Theater-Musik-Projekt, welches die Schüler*Innen verpflichtend besuchen müssen. Darüber hinaus muss nur noch eine zusätzliche LeA gewählt werden.

Hier gibt es folgende Wahlmöglichkeiten: Insgesamt müssen die Schüler*Innen bis zum Schuljahresende auf 1 Wochenstunde kommen.

einstündige Ganzjahres-LeA (1 Wochenstunde)

einstündige Halbjahres-LeA (0,5 Wochenstunden)

Kompakt-LeA (0,25 Wochenstunden)

einstündige Quartals-LeA (0,25 Wochenstunden)

Bei der LeA-Wahl zeigt das Programm jeweils an, ob die gewählten Kombinationen möglich sind.

III Klasse 6 und 7:

Die Schüler*Innen wählen in Klasse 6 und 7 LeAs, die insgesamt 2 Wochenstunden abdecken. Davon muss eine LeA pro Halbjahr eine einstündige (halbjährige) Fach-LeA sein. Die zweite LeA ist dann frei wählbar.

Hier gibt es folgende Wahlmöglichkeiten: Insgesamt müssen die Schüler*Innen bis zum Schuljahresende auf 2 Wochenstunden kommen.

Einstündige Ganzjahres-LeA (1 Wochenstunde)

Einzel-LeA*** (1 Wochenstunde)

Einstündige Halbjährige Fach-LeA (0,5 Wochenstunden)

Einstündige Halbjahres-LeA (0,5 Wochenstunden)

Kompakt-LeA (0,25 Wochenstunden)

Einstündige Quartals-LeA (0,25 Wochenstunden)

Bei der LeA-Wahl zeigt das Programm jeweils an, ob die gewählten Kombinationen möglich sind.

IV Klasse 8, 9, 10

Ab Klasse 8 sind die LeAs komplett frei wählbar. Hierbei ist aber zu berücksichtigen, dass die Schüler*Innen ab 14 Jahren bis zum Ende der 10. Klasse eine Verantwortungs-LeA absolvieren müssen. Die Verantwortungs-LeA ist eine Ganzjahres-LeA (wird als einstündige Ganzjahres-Lea angerechnet) und umfasst insgesamt mindestens 28 Zeitstunden. Es muss sich dabei um eine gemeinnützige und ehrenamtliche Tätigkeit innerhalb oder außerhalb der Schule handeln, durch die Verantwortung für andere übernommen wird.

Hier gibt es folgende Wahlmöglichkeiten: Insgesamt müssen die Schüler*Innen bis zum Schuljahresende auf 2 Wochenstunden kommen.

zweistündige Ganzjahres-LeA (2 Wochenstunden)

einstündige Ganzjahres-LeA (1 Wochenstunde)

einstündige Verantwortungs-LeA (1 Wochenstunde)

Einzel-LeA*** (1 Wochenstunde)

einstündige Halbjahres-LeA (0,5 Wochenstunden)

Kompakt-LeA (0,25 Wochenstunden)

einstündige Quartals-LeA (0,25 Wochenstunden)

Bei der LeA-Wahl zeigt das Programm jeweils an, ob die gewählten Kombinationen möglich sind.

Sonderregeln***:

Einzel-LeA: (1 Wochenstunde)

Lernerfahrungen aus der Freizeit können als LeA anerkannt werden (z.B. Fußballspielen im Verein, Musizieren in der Musikschule, Spanisch lernen in der Volkshochschule...). **Die Einzel-Lea kann nur einmal während der Schulkarriere eingesetzt werden.**

LeA Spitzenförderung und außergewöhnliches Engagement: ((1 bzw. 2 Wochenstunde(n))

Herausragende Leistungen oder außergewöhnliches Engagement in Bereichen wie Kunst, Musik, Sport, Gesellschaft o.ä. wollen wir im Rahmen unterstützen, damit Räume frei werden, um dem Engagement (vertiefend) nachgehen zu können. **Diese LeA ist jedes Schuljahr neu belegbar.**

Bonusregelung:

Sofern es in diversen LeAs noch freie Plätze gibt, können Schüler*Innen auch über die geforderte Anzahl zusätzliche LeAs besuchen und sich einen Bonus erarbeiten. Der Bonus kann im folgenden Schuljahr dann bei der Wahl eingereicht werden. Folglich müssen dann weniger LeAs gewählt und besucht werden. Ein Bonusübertrag auf das folgende Schuljahr ist höchstens im Rahmen **von 1 Wochenstunde** möglich

Malusregelung.

Sofern Schüler*Innen LeAs nicht besuchen kommt es in Folge dessen zu einer Malusanrechnung. Die Schüler*Innen müssen diesen Malus im darauffolgenden Schuljahr abbauen. Das Programm zeigt dies bei der LeA-Wahl an. Gegebenenfalls erfolgt eine „Zwangzuteilung“ zu einer LeA durch das LeA-Team.